

## **SVW-Läufer gewinnen fünf Einzel- und vier Mannschaftsmedaillen**

### **284 Läufer erreichen die Kandelpasshöhe/Philip Kury wird Landesmeister**

Regen, Schnee und Kälte: das waren in diesem Jahr die äußeren Bedingungen, mit denen sich die Läufer beim 38. Internationalen Kandelberglauf auseinander zu setzen hatten.



Und trotz des schlechten Wetters stellten sich wieder viele Bergläufer der Herausforderung, auf einer Strecke von 12,2 Kilometern insgesamt 940 Höhenmeter mit einer durchschnittlichen Steigung von 7,7 Prozent zu überwinden.

Leider konnte aufgrund des schlechten Wetters die von den ausrichtenden SVW-Leichtathleten angestrebte Teilnehmerzahl von 300 Startern nicht ganz erreicht werden, aber mit 284 Läufern (hiervon 22 SVW-Läufer) erreichten in diesem Jahr mehr Läufer das Ziel auf der Kandelpasshöhe als in den vergangenen Jahren.

Als Erster auf dem Kandel war in diesem Jahr Bruno Schumi von der LG Brandenkopf, der nach 54:13 Minuten die Ziellinie passierte. Herausragend war das Ergebnis der schnellsten Läuferin Stefanie Doll vom SV Kirchzarten, die mit 1:00:37 Stunden nur knapp über der „magischen“ Marke von einer Stunde blieb und im Gesamteinlauf aller Teilnehmer auf Platz 16 über die Ziellinie lief.

Aufgewertet wurde die Veranstaltung in diesem Jahr dadurch, dass im Rahmen des Laufes die Baden-Württembergischen Landesmeisterschaften im Berglauf ausgetragen wurden. Für die Meisterschaften musste jedoch eine separate Meldung abgegeben werden und es gab neben der Ergebnisliste für alle Teilnehmer noch eine spezielle Wertung für die Landesmeisterschaft. Und bei diesen Meisterschaften sahten die SVW-Athleten, von denen 16 Läufer eine Meldung für die Meisterschaft abgegeben hatten, richtig ab.

Überragend war die Leistung von Philip Kury, der in der Zeit von 1:05,38 Stunden als Erster der Altersklasse männliche Jugend U18 das Ziel erreichte und die Landesmeisterschaft in seiner Altersklasse gewann. Dritter wurde in der gleichen Altersklasse sein Trainingskollege Marcel Reichert. Der schnellste SVW Läufer Victor Larisch erreichte in 57:30 Minuten das Ziel und gewann die Silbermedaille in der Männerhauptklasse. Die dritte Einzelmedaille bei den männlichen SVW Läufern gewann Kevin Götz in der Altersklasse M35, der mit einer Laufzeit von 59:43 Minuten auch noch unter der Ein-Stunden-Grenze blieb.

Bei den Damen ging die einzige Einzelmedaille für eine SVW-Läuferin an Petra Kienzle, die als schnellste Läuferin der SVW-Damen in 1:16:00 Stunden das Ziel auf dem Kandel erreichte und mit der Silbermedaille in der Altersklasse W55 belohnt wurde.

Überragend war das Mannschaftsergebnis der SVW Läufer bei den Landesmeisterschaften. Gold gewann die SVW-Mannschaft in der Besetzung Victor Larisch, Philip Kury und Marcel Reichert in der Männer- und Juniorenklasse ebenso wie die Athleten der Altersklassen 35+40+45 in der Besetzung Kevin Götz, Matthias Schönstein und Andreas von Kannen.

Bei den Frauen belegten Petra Kienzle, Ingrid Bammert und Lucia Walter Platz zwei in der Altersklasse W50 und älter hinter der Vertretung der LG Welfen und gewannen die Silbermedaille. Bronze ging in der Altersklasse Juniorinnen und Frauen an Julia Nothacker, Sandra Bartzsch und Julia von Ow, die hinter den Mannschaften aus Unterkirnach und der LG Brandenkopf den dritten Platz belegten.



Weitere Top Ten-Platzierungen bei den Landesmeisterschaften gab es in der Einzelwertung für Matthias Schönstein (4.M45), Ingrid Bammert (4.W50), Anke Wintermann (4.W45), Lucia Walter (5. W50), Julia Nothacker (6.Frauen), Armin Bernhardt (7.M55), Sandra Bartzsch (7.Frauen), Silvio Koch (8. M45), Julia von Ow (8. Frauen) und Andreas von Kannen( 8. M40).

Fotos: Verein